

Pressemitteilung

Dachauerstr. 112 d
80636 München
tel 089.32494946
mobil 0173.5130598
tom.biburger@iakb.de
www.iakb.de

Öffentliche Probe Diskussion mit Dr. Küppers, u.a.

„Es reicht!“ – Titel des neuen Theater-/Tanz-/Filmprojekts
Öffentliche Probe mit Diskussion: Dienstag, 5. Juli 2011,
18-21 Uhr, Willy-Brandt-Gesamtschule, Aula, Freudstr. 15



Freudstr. 15
80935 München
tel 089.233.43599
www.wbg.musin.de



„Jeder ist auf seine eigene Art anders“
Sarah, 13

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleg/innen,

das Projektteam bietet in regelmäßigen Abständen Einblicke in die Probenarbeit mit der Methode des „Szenischen Handelns“. Sie können miterleben, wie die Theaterstücke im gemeinsamen Arbeitsprozess mit Schülern entstehen. Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zu einem Gespräch mit den Mädchen und Jungen, den geladenen Gästen, den Pädagogen und Künstlern.

Themen: Was sind pädagogische Wirkungen künstlerischer Arbeitsmethoden? Wie erleben sich die Schüler/innen im Projekt? Wie wirken Ihre Szenen aufs Publikum? Was sind Möglichkeiten und Grenzen, künstlerisch-kulturpädagogische Projekte in Schulen und in der Kultur- und Bildungslandschaft zu integrieren?

Geladene Gäste:

Dr. Hans-Georg Küppers (Kulturreferent LH München)
Stefanie Reichelt (Kulturreferat, Abteilung Kulturelle Bildung)
Dr. Robert Sigel, Werner Karg (Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit)
Cornelia Folger (Schulleiterin WBG)
Daniela Leichtle (Leiterin Schulsozialarbeit WBG), angefragt

Ablauf:

| | |
|---------|--|
| 18 h | Öffentliche Probe (Sprechen, Schauspielen, Tanzen, Szenisch Handeln) |
| 19:15 h | Gespräch mit den Gästen, dem Projektteam, Schüler/innen und dem Publikum |
| 20:30 h | Catering mit weiteren Gesprächsmöglichkeiten |
| 21 h | Ende |

Moderation: Andrea Oestreicher (IAKB, Lehrerin Hauptschule an der Peselmüllerstraße)

Weitere Informationen: www.iakb.de

Die Projekte 2011 des IAKB werden unterstützt und gefördert von:



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit